

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **178 (2012)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vermehrt vernachlässigt werden und so an Bedeutung verlieren. Um dies zu verhindern, müssen die Aspekte des Umweltschutzes zwingend in den Beurteilungs- und Entscheidungsprozessen integriert werden. Die Prüfung der Umweltverträglichkeit militärischen Handelns muss deshalb über alle Führungsstufen der Armee eine Selbstverständlichkeit sein. So werden umweltbezogene Spätfolgen und deren Kosten verhindert und die Umweltleistungen der Armee kontinuierlich verbessert. Die Kader müssen ihre Führungsverantwortung wahrnehmen und ihr Bekenntnis für den Umweltschutz und die Ökologie immer wieder erneuern und durch ihr Verhalten beweisen. Die Frage: «Welche Massnahmen zum Schutz der Umwelt sind zu treffen?», soll in der Planung vor, während und nach jeder Dienstleistung allgegenwärtig sein. Gemäss dem Leitspruch der Umweltschutzausbildung der Armee «Semper et ubique» sollen die Umweltschutzaspekte immer und überall einbezogen werden.

Umweltschutzausbildung der Armee

Bereits heute ist die Umweltschutzausbildung ein integraler Bestandteil der allgemeinen Grundausbildung (AGA). In dieser spezifischen Ausbildung werden alle Angehörigen der Armee für die Notwendigkeit eines nachhaltigen Umgangs mit dem Lebensraum sensibilisiert. Die Ausbildung wirkt auf die Arbeitsweise jedes Einzelnen ein und stärkt die Eigenverantwortung. Ferner ist die Umweltschutzausbildung, wie jede andere Ausbildung auch, als integraler Bestandteil der Einsatzvorbereitung zu verstehen. In der einsatzbezogenen Ausbildung (EBA) wird auf dem erworbenen Wissen aufgebaut und Wis-



Dank militärischer Nutzung blieben auf dem Waffenplatz Thun wertvolle Grünflächen und beachtliche Naturwerte erhalten. Bild: ZEM

senlücken werden gezielt geschlossen. Die Herausforderung besteht darin, dem Bedarf nach ökologischen Grundlagen (Ausbildungsbreite) und einer truppenspezifischen Ausbildung (Ausbildungstiefe) gerecht zu werden.

Zusätzlich werden die Kader mit dem Verständnis für eine anwendbare Gesetzgebung befähigt, effiziente Umweltschutzmassnahmen zu planen und umzusetzen. So hilft eine systematische Umweltschutzausbildung mit, die Vorbildwirkung der Armee auch im Umweltbereich wahrzunehmen.

Die Armee als Kuratorin des schweizerischen Naturerbes

Die Schweizer Armee richtet sich heute schwergewichtig auf die wahrscheinlichsten Einsätze (subsidiäre Existenzsicherungseinsätze, friedensunterstützende Operationen) aus. Dazu kommt jedoch, dass in unserer Gesellschaft die Biodiversität mehr an Stellenwert gewinnt, demzufolge auch der Auftrag an die Armee, diese in ihren Einsätzen und Ausbildungsdiensten zu be-

rücksichtigen und gleichzeitig auf den Waffen- und Schiessplätzen zu erhalten und zu fördern. Die Armee trägt somit zum Erhalt wertvoller Natur- und Landschaftsräume sowie der Artenvielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt bei. Dank militärischen Aktivitäten werden Lebensräume vor anderen, schädlicheren Nutzungen bewahrt (Bild oben). Die Armee, als eine der grössten Landnutzerinnen der Schweiz, ist somit auch weiterhin als «Kuratorin des schweizerischen Naturerbes» gefördert und in der Pflicht. Weitere Informationen: www.armee.ch/umweltschutz. ■



Oberstl Hermann Heimann
 Chef Umweltschutzausbildung der Armee
 3700 Spiez



Der direkte Weg für Ihre Stellenanzeige...

Telefon 044 908 45 61

+ASMIZ
Sicherheit Schweiz



EACON – HF Kabel vor Ort konfektionieren

- Einfach zu konfektionieren
- Vor Ort montierbar
- Bis 18 GHz
- Dichtigkeit nach IP68
- Flexibilität in Länge und Konfiguration



HUBER+SUHNER AG 8330 Pfäffikon ZH/Schweiz, verkauf.ch@hubersuhner.com, hubersuhner.ch

Effective Solutions Effective Soldiers⁺



Observe & Locate Day & Night

⁺ Vectronix is a global leader in state-of-the-art optronic equipment, systems and sensors. 90 years of experience are reflected in our products: handheld laser rangefinders, night vision devices, tripod-mounted orientation and positioning systems and sensor modules.

Vectronix AG | Switzerland | www.vectronix.ch